

2451 /A.B. BR/ 2009  
zu 2658 /J. BR/ 2009  
Präs. am 12. März 2009

**bmask**

BUNDESMINISTERIUM FÜR  
ARBEIT, SOZIALES UND  
KONSUMENTENSCHUTZ

**RUDOLF HUNDSTORFER**  
Bundesminister

Stubenring 1, 1010 Wien  
Tel.: +43 1 711 00 - 0  
Fax: +43 1 711 00 - 2156  
rudolf.hundstorfer@bmask.gv.at  
www.bmask.gv.at  
DVR: 001 7001

Herrn  
Präsidenten des Bundesrates  
Parlament  
1010 Wien

**GZ: BMASK-20001/0007-II/2009**

Wien, 10. MRZ. 2009

**Betreff: Parlament**  
**Anfrage der Bundesräte Kneifel u.a. betreffend Tabak, Alkohol und Drogen:**  
**Kosten für das Pensionssystem, Nr. 2658/J-BR**

Sehr geehrter Herr Präsident!

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche parlamentarische **Anfrage Nr. 2658/J-BR der Abgeordneten Kneifel u. a.** wie folgt:

**Fragen 1-10:**

Da in meinem Hause keine speziellen Daten aufliegen, aus denen hervorgeht, in wie vielen Fällen Pensionen, die aus gesundheitlichen Gründen gewährt werden, auf Tabak, Alkohol und Drogen zurückzuführen sind, können die an mich gerichteten Fragen nicht beantwortet werden.

Mit freundlichen Grüßen